

## Der Osterhase rollt im Sonderzug nach Seifersdorf

Von Regine Schlesinger

Die Betreiber der Weißeritztalbahn, die Interessengemeinschaft für die Bahn und der Mühlenhof in Seifersdorf haben sich zusammengetan, um am Ostermontag für Familien etwas Besonderes auf die Beine zu stellen. Der erste Osterhasenexpress wird an diesem Tag je einmal am Vormittag und einmal am Nachmittag von Dippas sowie von Freital aus starten und seine Fahrgäste zum Frühlingsfest im Mühlenhof bringen.

Die Züge rollen bunt geschmückt durchs Weißeritztal, den Schmuck fertigen Kinder aus Freitaler Kitas an, sagt Karin Münzner, Koordinatorin der Gesellschaft für Arbeitsförderung und Beschäftigung Freital, kurz Gabs genannt, die den Mühlenhof betreibt.

Unter den Fahrgästen steckt auch der Osterhase persönlich, von den Veranstaltern Maxi Möhre getauft. „Er wird die Kinder nach der Ankunft zu unserer großen Wiese führen, wo kleine Überraschungen für sie versteckt sind“, verrät Anne-Birgitt Mantyk, die derzeit über eine ABM im Mühlenhof arbeitet.

Händler bieten Waren an

Während die Kinder sicher schnurstracks zu den Osterverstecken marschieren, können die Eltern an Marktständen vorbeibummeln. „Die Angebote gehen in Richtung Naturmarkt“, sagt Frau Mantyk. Holzspielzeug aus Röthenbach, Obst und Wein von Gut Pesterwitz, Zauberstifte aus Karsdorf, originelle Lampenschirme aus Priestewitz, eine Kreativwerkstatt und anderes mehr gehören dazu.

In den Mühlenhof-Gebäuden selber führen Klöpplerinnen und Spinnerinnen ihre Handwerkskunst vor, auch die in einem Raum ausgestellten Kleinbahnmodelle können besichtigt werden. Außerdem gibt es jede Menge Bastelangebote, durchweg mit Naturmaterialien und gegen einen kleinen Obolus von maximal drei Euro. Wer will, kann mit einem kleinen Feuerwehrauto oder sonst einer hübschen Bastelei nach Hause fahren. Aber sicher erst, wenn sich der Nachwuchs beim Herumspuken im Geisterwald rund um den Mühlenhof, Sackhüpfen, Eierlaufen oder Hau-den-Lukas ausgetobt hat, nicht zu vergessen das obligatorische Kinderschminken und der Auftritt der X-Devils aus Freital. Hunger und Durst bekämpfen an diesem Tag Mitarbeiter der Technischen Werke Freital, die Lehmofenpizza, Fettbemmchen, Kesselgulasch und Spaghetti, aber auch Kaffee und Kuchen bereit halten.

Osterrezepte gesucht

„Die zwei Stunden bis zur Abfahrt des Sonderzuges werden für unsere Gäste wie im Fluge vergehen“, ist Anne-Birgitt Mantyk sicher, die jetzt nur auf eines hofft: auf schönes Wetter zu Ostern und viele Besucher. „Wir haben so viel Energie in diese Veranstaltung gesteckt, es wäre schade, wenn dann nur wenige kommen“, sagt sie.

Und natürlich sind zum nunmehr dritten Frühlingsfest nicht nur die Fahrgäste aus den Sonderzügen eingeladen, sondern alle, die im Mühlenhof ein paar abwechslungsreiche Stunden verbringen wollen, ob sie nun mit einem der planmäßig verkehrenden Züge, dem Fahrrad oder per pedes unterwegs sind. Für diejenigen, die mit dem Auto kommen, werden zusätzliche Parkplätze eingerichtet.

Einen Wunsch hat Frau Mantyk aber doch noch: Sie bittet die Besucher, ihre Lieblingsrezepte für Ostern mitzubringen. „Wir wollen daraus ein kleines Buch anfertigen und es zum Frühlingsfest im nächsten Jahr anbieten.“